

# König Donald herrscht...

Autor: Empfohlener Beitrag | 14. April 2025



Die Worte und Taten von Donald J Trump rufen bei vielen Menschen starke Emotionen hervor. Wir wollen hier versuchen, mit kräftiger Unterstützung von Nüchternheit und Fakten, die ersten drei Monate der Herrschaft dieses U.S. Präsidenten zu bewerten und eine Einschätzung für die Zukunft abzugeben.

Da Trump der angeblich mächtigste Mann auf Erden ist, und vor allem auch auf die Geschehnisse in Europa großen Einfluss nehmen wird, werden die folgenden Ausführungen hoffentlich Ihr Verständnis für die aktuelle Situation bereichern.

## Die Wahl

Bei der Präsidentenwahl waren 245 Millionen Amerikaner wahlberechtigt. Fast 90 Millionen von ihnen beschlossen, nicht ihre Stimme abzugeben. Von den 155 Millionen abgegebenen Stimmen entfielen auf Donald Trump etwa 77 Millionen. Kamala Harris, die Gegenkandidatin, erhielt etwas über 75 Millionen Stimmen. Wenn man Trumps Stimmenanteil auf die Gesamtheit der wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger von 245 Millionen bezieht, dann erhielt Trump das Vertrauen von 31,6 % der Bevölkerung. Nicht einmal ein Drittel der Amerikaner entschied sich für Donald Trump. Zu behaupten, dass er einen überwältigenden Wahlsieg errungen habe, so wie Trump das noch immer tut, ist eine Lüge.

So wie es übrigens auch eine Lüge ist, dass Friedrich Merz die letzte Bundestagswahl gewann. Die CDU erhielt 25,5 % der abgegebenen 50 Mio

Stimmen. Bezogen auf die Zahl der Wahlberechtigten in der Bundesrepublik (60,5 Mio) erhielt die CDU 20,8 % der Stimmen. Zusammen mit der CSU 26,2 %. Etwas mehr als ein Viertel der Wahlberechtigten! Was sich da als Demokratie ausgibt, die angebliche Herrschaft der Mehrheit, ist schlicht und einfach Betrug. Die überwältigende Mehrheit wollte und will mit der CDU nichts zu tun haben. Die überwältigende Mehrheit in den U.S.A. wollte und will mit Donald Trump nichts zu tun haben.

## **Das Trump Team**

Die Erwartung unter den Trump Anhängern war groß, dass Trump Leute für sein Team auswählte, die in der Bevölkerung großes Vertrauen genießen, angesehene Bürger wie z.B. Jeffrey Sachs oder John Mearsheimer oder Colonel Douglas Macgregor oder der Anwalt Andrew Napolitano, Männer von hoher Integrität, hohem Fachwissen, mit ausgewiesener Unterstützung der „America First“ Devise.

Trump wählte nicht einen dieser Männer aus. Stattdessen holte er sich mehrere Leute von dem Fernsehsender Fox und machte einen von ihnen, Pete Hegseth, gar zum Verteidigungsminister. Das Trump Team ist bestückt mit Leichtgewichten, die allerdings alle unbedingte Loyalität zu der Person Trump aufweisen. Es scheint letztendlich darauf hinauszulaufen, dass ohnehin Trump alle wichtigen Entscheidungen selbst treffen wird, so dass für Männer von Format kein Bedarf besteht. Daher hat sich bereits ein gewisser Dilettantismus breitgemacht.

Wie wir es aus der Vergangenheit von Trump kennen ist „hire and fire“ für ihn das übliche Verhaltensmuster. Wir können also davon ausgehen, dass es über seine Amtszeit ein reges Kommen und Gehen geben wird. Bemerkenswert ist zudem, dass in seinem Team kein ausgewiesener Diplomat zu finden ist. Nicht ein einziger Diplomat. Diplomatie hat über die letzten Amtsperioden von allen U.S. Präsidenten keine Rolle gespielt, und daran wird sich anscheinend nichts ändern. Projizieren und Ausüben von Macht durch militärische Stärke ist das bevorzugte Vorgehen amerikanischer Regierungen.

## **Der Ukraine Konflikt**

Wie Trump und seine Leute inzwischen selbst zugaben ist der Ukraine Konflikt kein Krieg zwischen Russland und der Ukraine, sondern ein Stellvertreterkrieg zwischen Russland und den U.S.A. Letzte Woche wurde gar bekannt, dass der Krieg von dem amerikanischen Hauptquartier in der Bundesrepublik Deutschland (in Stuttgart)

aus geleitet wird. Amerika hat also Russland angegriffen und geht davon aus, dass die Russen nicht Amerika angreifen werden. Der Logik der Amerikaner ist mit den üblichen Maßstäben oftmals nicht beizukommen.

Die Realität auf dem Schlachtfeld ist nun, dass Russland unaufhaltsam auf dem Vormarsch ist. Militärisch ist der Konflikt längst entschieden. Trump weiß das. Daher sagte er vor der Wahl, dass er den Krieg innerhalb eines Tages beenden könne. Die Behauptung war korrekt. Dann tat er es aber doch nicht, obwohl er für eine kurze Periode die Waffenlieferungen nebst logistischer Unterstützung an die Ukraine einstellte. Wenig später änderte er seine Meinung. Der Krieg geht also weiter. Trump konnte und kann den Krieg sofort beenden. Denn es ist ein Krieg der Amerikaner. Er macht es aber nicht. Obwohl er es versprach. Er log.

Für Russland und Wladimir Putin stellt sich die Lage so dar, dass jetzt ein Mann im Weißen Haus herrscht, der nicht berechenbar ist. Vor ein paar Tagen drohte Trump sogar mit weiteren Sanktionen gegen Russland, nur weil ihm ein paar Aussagen von Putin nicht gefielen. Trump droht und droht und droht. Das scheint so sein Verhaltensmuster zu sein, das er im Umgang mit der Baumafia in New York gelernt hat. Bei denen brauchte er kein Vertrauen, sondern nur Respekt. Mit derlei Verhalten kann er allerdings keine gestandenen Männer wie Putin oder Lavrov beeindrucken. Die werden sich nur Kopf schüttelnd abwenden.

Amerika hat diesen Krieg verloren, will und kann das unter Trump aber nicht eingestehen. Denn ein Donald Trump verliert nun mal nicht. Niemals. Trump ist ein Gewinner. Das ist in der amerikanischen „Kultur“ sehr wichtig. Man muss nicht unbedingt der Sieger sein. Aber man muss zumindest so aussehen. Schein über Sein ist im Land der unbegrenzten Möglichkeiten ein akzeptiertes Verhaltensmuster. Wie sonst konnte so ein Mann wie Trump Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika werden? Wie sonst konnte ein Mann wie Pete Hegseth Verteidigungsminister der Vereinigten Staaten von Amerika werden?

**Trump erwartet, dass ihm Putin da aus der Klemme hilft. Das wird Putin nicht tun. Daher werden noch viele tausend Männer auf dem Schlachtfeld sterben müssen, bis alle Fronten zusammenbrechen und Russland den Frieden diktiert. Trump wollte all diese Leben retten, das hat er immer wieder betont. Er log.**

**Die amerikanische Wirtschaft**

Hat Trump recht, wenn er behauptet, dass die Handelspartner der U.S.A. das Land betrügen und ausbeuten? Wenn ja, dann müsste er natürlich auch erklären, wie sie das angestellt haben. Sind die Chinesen in Washington vorstellig geworden und haben die Amerikaner gezwungen, all diese Produkte in China zu kaufen? Das ist doch absurd. Niemand hat die Amerikaner gezwungen. Die Entscheidung, pro Jahr Waren im Wert von etwa einer Billion Dollar mehr vom Ausland einzukaufen als amerikanische Produkte zu verkaufen, diese Entscheidung trafen die Amerikaner selbst. Nicht unter Zwang. Freiwillig. Warum? Weil es im Ausland billigere und/oder bessere Produkte zu kaufen gibt als in den U.S.A. Und weil die Amerikaner viele Produkte nun mal nicht mehr herstellen. So einfach.

**Es ist sogar genau umgekehrt. Die Amerikaner, mit ihrer sogenannten Weltleitwährung des falschen Dollars, nach Aufhebung der versprochenen Golddeckung, haben den Rest der Welt vorn und hinten betrogen, haben ungehemmt Falschgeld gedruckt, zum Bezahlen von erstklassigen Produkten. Gigantische Schulden haben sie aufgetürmt, die sie zum großen Teil auf die Ausländer absoben. Und sich dann auch noch beschweren!**

Jetzt will Trump die Zollschranken hochziehen. Ich finde das großartig. Alle Länder auf Erden sollten ihre eigene Wirtschaft schützen. Das macht viel Sinn. Die Frage ist allerdings ob die Amerikaner kurzfristig all das selbst werden herstellen können was sie wirklich zum Leben brauchen oder unbedingt haben wollen? Wer kann in Amerika noch Fernseher herstellen? Oder Kühlschränke? Oder Schuhe? Oder wichtige Medikamente? Ich hoffe Trump wird Erfolg haben.

Trump prahlt vom sich ankündigenden, kommenden Paradies, denn angeblich schaffen jetzt Ausländer viele Milliarden von Dollar nach Amerika, die für riesige Investitionen vorgesehen sind. Frage: Was sind Investitionen? Sind Investitionen in Finanzwerte wirklich Investitionen? Für Trump zählt alles. Aber erstens kann man Geld nicht essen, zweitens, selbst wenn wirkliche Investitionen in Sachwerte getätigt werden sollten, dann dauert das mit der Umsetzung Jahre, und drittens die Frage, haben die Amerikaner überhaupt die qualifizierten Leute, um diese wichtigen Dinge wieder selbst herzustellen? Das ist die entscheidende Frage.

Das amerikanische Schulsystem ist bestenfalls Durchschnitt im Weltstandard. Es fehlt vor allem an Ingenieuren. Die meisten und besten Ingenieure werden heutzutage in Russland ausgebildet. Was vieles erklärt. Nein, es ist nicht

kompliziert: Qualität über Quantität. Nicht immer nur vom Geld reden. Merke: Geld ist letzten Endes, wenn es über die Tauschfunktion hinausgeht, nichts anderes als Betrug.

## **Die JFK Dokumente, der Fall Epstein, der Fall Trump, der Fall Fort Knox**

Vollmundig versprach Trump schon bei seiner ersten Amtszeit, dass die Dokumente zu dem Mord an Präsident Kennedy im Jahre 1963 alle offengelegt werden. Bisher wurde nur ein Teil veröffentlicht. Es wurde zumindest bestätigt, was jeder, der ein wenig aktives Hirn sein eigen nennt, ohnehin wusste: Oswald war nicht der Mörder. Die Schüsse kamen von vorn. So, wer war es, wer war für den Mord verantwortlich? Ich behaupte wir werden das nie erfahren. Warum nicht?

Wenn es mit der Enthüllung angeblich wirklich so heikel ist wie es den Anschein hat, dann kann es inzwischen nicht mehr um die CIA gehen, denn dass die CIA in der Sache involviert war ist hinlänglich bekannt. Wer also? Jeder hat da so seine Vermutung. Ich habe meine Vermutung. Es kann eigentlich nur eine hoch professionelle Organisation gewesen sein. Oder ein hoch organisiertes Land. Welches?

Damit kommen wir zu dem angeblichen Selbstmord von Jeffrey Epstein, ein Mann, verbandelt mit dem israelischen Geheimdienst, der mit einem weiten Netzwerk von Männern der U.S. Elite in Verbindung gebracht wird. Auch die Unterlagen zu dem Fall Epstein sollten veröffentlicht werden. Aber man hört nichts mehr darüber. Zu brisant? Was ist mit den Versprechungen?

Sogar die Einzelheiten zum Fall Trump, die Mordanschläge gegen ihn, werden nach wie vor zurückgehalten. Wer wollte Trump töten? Warum wurde der Täter innerhalb von Tagen eingäschert? Keine Informationen. Schweigen herrscht.

Und der Fall Fort Knox? Wieviel Gold hat Amerika wirklich? Trump wollte das herausfinden. Warum sollte das so schwierig sein? Aber nichts passiert. Nichts.

## **Kanada, Grönland, Panama und eine dritte Amtszeit**

**Stellen Sie sich mal vor Russland oder China würden ähnliche Gebietsansprüche stellen so wie Trump das tut. Die Welt würde aufschreien. Die Amerikaner wären außer sich vor Empörung. Aber Trump ignoriert alle internationalen Gesetze und Gepflogenheiten und**

**beansprucht alle möglichen Gebiete für Amerika. Dabei hat er doch bisher immer von „Amerika First“ geredet. Was hat „Amerika First“ mit Kanada, Grönland oder Panama zu tun?**

**Und jetzt redet Trump auch noch davon, dass seine dritte Amtszeit vielleicht doch in Frage kommt. Obwohl per Gesetz verboten. Das Wort Narzissmus wird diesem Mann nicht gerecht. Selbst das Wort „Größenwahn“ muss hier passen.**

**Frage: was hat Trump bisher erreicht? Antwort: Kleinigkeiten. Nichts von Bedeutung. Er plustert sich auf, schlägt ein Rad wie ein Pfau, die Welt staunt und wartet auf den nächsten Akt. Trump verhält sich wie es ihm gerade in den Sinn kommt oder wie es ihm gerade gefällt. Die Realität bleibt dabei oftmals auf der Strecke. Er wollte der Friedensfürst werden, hat aber bereits Angriffe auf den Jemen befohlen, bei denen hunderte von unschuldigen Frauen und Kindern ums Leben kamen. Und die Kriege im Mittleren Osten und in der Ukraine gehen unvermindert weiter.**

Die Trumpshow darf aber nicht an Energie verlieren. Daher kommt er dauernd mit neuen bizarren Ideen, um die Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Vor allem redet er mit Vorliebe vom Geld. Mit ausreichend Geld scheint man vom Donald alles zu bekommen. Wenn es ums Geld geht, dann versteht Trump keinen Spaß. Er lobt sich selbst als der größte Verhandlungsführer auf Erden, mit allen Wassern gewaschen, der seine Kunst jetzt in den Dienst Amerikas stellt. Wobei er allerdings eine Ausnahme macht. In einem einzigen Fall gibt er alle seine materiellen Ansprüche und moralischen Forderungen auf.

## **Israel**

„Sage mir mit wem Du verkehrst und ich sage Dir wer Du bist“ ist eine Weisheit, die überall auf der Welt gilt. Donald Trump verkehrt mit einer Reihe von äußerst zwielichtigen Gestalten. Der schlimmste in der Sammlung ist wohl Benjamin Netanjahu, ein verurteilter Kriegsverbrecher, der für den größten Massenmord unserer Zeit verantwortlich zeichnet. Ausgeführt mit vor allem amerikanischen Waffen und amerikanischer Munition. Geschenke von Trump und seinen Vorgängern im Werte von vielen Milliarden Dollar. In diesem einen Fall kennt der Großmut von Trump keine Grenzen. Er verschenkt seine Milliarden. Er verschenkt seine Waffen, seine Munition. Im Fall Israel gelten andere Gesetze. Die Frage ist

sogar angebracht: Kontrolliert Amerika Israel oder kontrolliert Israel Amerika?  
Kontrolliert Israel Donald Trump?

Fakt ist, dass Trump ohne die Milliarden der Juden über die Jahre und ohne die Unterstützung der Netzwerke der Juden in Amerika wohl nicht so reich und nicht Präsident geworden wäre. Es ist zudem bemerkenswert, dass die Anhänger des Staates Israel (die Zionisten) sein Kabinett beherrschen.

Der größte Widersacher Israels ist der Iran. Es ist kein Geheimnis, dass Israel seit vielen Jahren versucht, die Amerikaner zu einem Angriff auf den Iran zu bewegen, mit dem Vorwand, die nuklearen Forschungsanlagen zu zerstören. Der Iran, so die Aussagen aus Washington und Tel Aviv, der Iran darf unter keinen Umständen eine Atombombe entwickeln. Israel darf das schon und die haben sogar hunderte davon. Aber der Iran ist böse und alles Böse auf Erden muss vernichtet werden. Von Amerika und von Israel. Hier haben wir einen Punkt erreicht wo Sie mit Rationalität nicht mehr weiterkommen.

Wenn Ihr Gegenüber sich auf Gott beruft, auf die Tora und die Bibel, dann wird es schwierig. Es hat den starken Anschein, dass Trump sich auf diese Leute eingelassen hat, dass er nicht sein eigener Herr ist, wie er das großspurig behauptet. **Er weist zudem alle Anzeichen eines Psychopathen auf: Bei Trump geht es nur um Trump. Immer.** Er unterwirft sich lediglich einer einzigen Instanz: Nein, es ist nicht Gott. Es ist Israel, es sind die Zionisten. Man muss daher die Vermutung äußern: „Amerika First“ könnte eine Irreführung, könnte ein Trick sein.

### **„Executive Orders“ (Vollzugsanordnungen, Notverordnungen des Präsidenten)**

In Amerika hat der Präsident das Recht, mit Hilfe von „Executive Orders“ sehr schnell Veränderungen in dem Lande zu bewirken. Allerdings gelten diese Anordnungen nur für seine Amtslaufzeit. Trump hat über einhundert dieser Anordnungen erlassen, viele von ihnen sind von Gerichten beanstandet worden. Die Gefahr besteht natürlich, dass Amerika zu einem Land werden könnte, in dem ein König per Verfügungen das Land regiert.

**Der Kongress hat zum Beispiel das alleinige Recht, Krieg zu erklären. Aber Trump macht einfach. Der Kongress hat das alleinige Recht, Entscheidungen zu Zöllen zu treffen. Trump ignoriert das und macht**

**einfach. Sobald sich herausstellt, dass Trump geblufft hat und dass das gute alte Amerika nicht zurückkommen wird, werden die Amerikaner erkennen, dass das ganze politische System ein einziger, riesiger Betrug ist. Wie auch in Europa.**

[Der vollständige Beitrag ist ursprünglich hier erschienen...](#)